



Pressemitteilung

Deutsche Wohnen erweitert den Vorstand mit Henrik Thomsen

- › **Weiteres Vorstandsmitglied vom Aufsichtsrat berufen**
- › **Neustrukturierung bei Kundenservice und Investitionen**

Berlin, 17. Mai 2019. Der Aufsichtsrat der Deutsche Wohnen SE hat heute beschlossen, Henrik Thomsen (Jahrgang 1964) in den Vorstand der Deutsche Wohnen SE zu berufen. Herr Thomsen wird seine Tätigkeit für die Deutsche Wohnen spätestens zum 1.1.2020 aufnehmen.

In seinen zukünftigen Aufgabenbereich fallen Neubau, Modernisierungs- und Instandsetzungsprojekte, Quartiersentwicklung und Smart-Living-Investitionen. Henrik Thomsen wird das ca. 500 Mio. Euro umfassende jährliche Investitionsvolumen der Deutsche Wohnen Gruppe verantworten.

Matthias Hünlein, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Deutsche Wohnen SE: „Wir freuen uns, dass wir mit Henrik Thomsen einen profilierten und anerkannten Immobilienprofi gewinnen konnten. Herr Thomsen wird das Unternehmen mit seinen Vorstandskollegen bei der Bewältigung der großen Zukunftsthemen der Branche wie klimagerechte Investitionen, nachhaltigem Neubau und Steigerung der Kundenzufriedenheit maßgeblich unterstützen. Mit dem auf vier Mitglieder erweiterten Vorstand für die stark gewachsene Deutsche Wohnen Gruppe wird das Unternehmen neue Schwerpunkte setzen können.“

Henrik Thomsen ist derzeit Geschäftsführer bei der Groth Development GmbH & Co. KG. Zuvor war er für die CA Immo, die DB Station & Service sowie Drees & Sommer tätig. Er verantwortete Quartiers- und Projektentwicklungsprojekte wie die Europacity am Berliner Hauptbahnhof. Herr Thomsen ist Diplomingenieur und Immobilienökonom. Herr Thomsen wird zukünftig die Neubauaktivitäten der Deutsche Wohnen Gruppe intensivieren und dadurch mit dazu beitragen, dem allgemeinen Wunsch nach mehr Wohnungsneubau durch große private Unternehmen nachzukommen.

Deutsche Wohnen SE

Mecklenburgische Straße 57
14197 Berlin
deutsche-wohnen.com

Kontakt

Manuela Damianakis
Leiterin Corporate Communication
& Public Affairs

Telefon: +49 30 897 86 5401
Telefax: +49 30 897 86 5409
manuela.damianakis@deuwo.com

Bereits zum 1. April 2019 war Lars Urbansky in den Vorstand der Deutsche Wohnen berufen worden. Er hat künftig die Gesamtverantwortung für das laufende Kundengeschäft. Herr Urbansky war von 1996 bis 2008 im jetzigen Konzernunternehmen GEHAG GmbH tätig und übernahm anschließend verschiedene Führungspositionen innerhalb der Deutsche Wohnen Gruppe.

Seine Aufgabe wird er über die Führung der verschiedenen Servicegesellschaften der Deutsche Wohnen Gruppe, die mit ihren ca. 900 Mitarbeitern als Ansprechpartner für Bestands- und Neumieter fungieren, wahrnehmen. Wesentliche Aufgabe dieses Unternehmensbereichs ist es, Serviceprozesse eingehender Qualitätsprüfungen zu unterziehen, um den Kundenservice und die Mieterkommunikation weiter zu entwickeln und zu verbessern. Um diese Ziele zu erreichen, werden zunehmend auch digitale Instrumente eingesetzt und die Zusammenarbeit mit externen Partnern intensiviert.

Nach dem bereits angekündigten Ausscheiden des derzeitigen COO Lars Wittan bis Ende September 2019 wird der Vorstand der Deutsche Wohnen SE spätestens zum Jahreswechsel aus den beiden neuen Vorständen Henrik Thomsen und Lars Urbansky, sowie CEO Michael Zahn und CFO Philip Grosse bestehen.

Die Deutsche Wohnen

Die Deutsche Wohnen ist eine der führenden börsennotierten Immobiliengesellschaften in Deutschland und Europa, deren operativer Fokus auf der Bewirtschaftung und Entwicklung ihres Portfolios, mit dem Schwerpunkt auf Wohnimmobilien, liegt. Der Bestand umfasste zum 31. März 2019 insgesamt 167.100 Einheiten, davon 164.400 Wohneinheiten und 2.700 Gewerbeeinheiten. Die Deutsche Wohnen ist im MDAX der Deutschen Börse gelistet und wird zudem in den wesentlichen Indizes EPRA/NAREIT, STOXX Europe 600 und GPR 250 geführt.

Wichtiger Hinweis

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar.

Soweit in diesem Dokument in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten sind, stellen diese keine Tatsachen dar und sind durch die Worte „werden“, „erwarten“, „glauben“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „anstreben“, „davon ausgehen“ und ähnliche Wendungen gekennzeichnet. Diese Aussagen bringen Absichten, Ansichten oder gegenwärtige Erwartungen und Annahmen der Deutsche Wohnen und der mit ihr gemeinsam handelnden Personen zum Ausdruck. Die in die Zukunft gerichteten Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Planungen, Schätzungen und Prognosen, die die Deutsche Wohnen und die mit ihr gemeinsam handelnden Personen nach bestem Wissen vorgenommen haben, treffen aber keine Aussage über ihre zukünftige Richtigkeit. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die meist nur schwer vorherzusagen sind und gewöhnlich nicht im Einflussbereich der Deutsche Wohnen oder der mit ihr gemeinsam handelnden Personen liegen. Es sollte berücksichtigt werden, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Folgen erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen angegebenen oder enthaltenen abweichen können.

Deutsche Wohnen SE

Mecklenburgische Straße 57
14197 Berlin
deutsche-wohnen.com

Kontakt

Manuela Damianakis
Leiterin Corporate Communication
& Public Affairs

Telefon: +49 30 897 86 5401
Telefax: +49 30 897 86 5409
manuela.damianakis@deuwo.com